

«Trainingslager» für das Jubiläumskonzert

Dieses Jahr können die Vindonissa-Singers auf 30 Jahre zurückblicken. Aus diesem Anlass gibt der Chor am 16. November in der reformierten Kirche Windisch ein Jubiläumskonzert, in dessen Rahmen nochmals die beliebtesten Lieder aus der Chorgeschichte erklingen werden. Mit einem Singwochenende bereiteten sich die Sängerinnen und Sänger mit ihrem Leiter Carlos Federico Sepúlveda auf das Konzert vor.

Die Zahl 30 scheint für die Vindonissa-Singers Windisch (VSW) eine magische Bedeutung zu haben. Genauso viele Chormitglieder fanden sich nämlich am 26. Oktober zum Singwochenende im CVJM-Zentrum Hasliberg ein. Das herrliche Wetter, die Sicht auf die verschneiten Berner Alpen sowie die freundliche Atmosphäre des CVJM-Zentrums trugen viel zur Motivation und lockeren Stimmung bei. Motiviert und gut vorbereitet war auch Carlos Federico Sepúlveda, der den Chor seit Anfang dieses Jahres leitet. Das Programm des Jubiläumskonzerts besteht aus zwei unterschiedlichen Teilen: Im ersten Teil sollen noch einmal die beliebtesten Lieder aus 30 Jahren Vindonissa-Singers erklingen. «Tancuj», «The prettiest girl», «Tingalayo», «Alta Trinità», um nur einige zu nennen, werden vielen Freunden der VSW aus früheren Zeiten in Erinnerung sein. Wer nun aber glaubt, dass diese Lieder nur etwas «aufgewärmt» werden mussten, liegt falsch. Zum einen hat sich der Chor in den vergangenen Jahren personell stark verändert, sodass nur rund ein Viertel aller Mitglieder die früher gesungenen



Singwochenende auf dem Hasliberg: Die Vindonissa-Singers bereiteten sich intensiv auf ihr Jubiläumskonzert vom 16. November vor

Stücke überhaupt noch kannten. Zum anderen mussten sich auch die «Alteingesessenen» mit völlig neuen Interpretationen dieser Lieder durch den innovativen Chorleiter auseinandersetzen. Neue Akzente setzt auch die Begleitung verschiedener Lieder durch Rolf Züllig, Gitarre/Banjo, Guillaume André, Percussion, und den Pianisten Eduardo Vallejo. Der zweite Konzerteil ist dem zeitgenössischen englischen Komponisten John Rutter (geboren 1945) gewidmet. Fünf Stücke aus seinen «Traditional Songs» und «Birthday Madrigals» werden dargeboten. Diese anspruchsvollen Chorlieder sind geprägt durch zum Teil schwierige Rhythmen und ungewöhnliche Harmonien. Dennoch kommen sie

einem irgendwie vertraut vor, da sie auf traditionellen englischen und irischen Melodien beruhen. Trotz harter Probenarbeit kamen auch die Kameradschaft, das Kennenlernen und der persönliche Gedankenaustausch nicht zu kurz. Das Unterhaltungsprogramm vom Samstagabend reichte von Lotto über «Kuhhandel» bis zum Bauchtanz, gekonnt dargeboten von Multitalent Rita Treier. Am Sonntagabend führen die Chormitglieder mit dem guten Gefühl nach Hause, besser auf das bevorstehende Jubiläumskonzert vorbereitet zu sein. Dieses wird am Samstag, 16. November, 19 Uhr, in der reformierten Kirche an der Dorfstrasse in Windisch stattfinden. bhe